



© Albrecht Imanuel Schnabel

Tempel 74

Tempel 74
6881 Mellau, Österreich

ARCHITEKTUR
Jürgen Haller

BAUHERRSCHAFT
Evi Haller

TRAGWERKSPLANUNG
zte Leitner

FERTIGSTELLUNG
2019

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSdatum
12. Januar 2020



Der Weiler Tempel gehört zu den attraktivsten Ensembles im Ortsbild von Mellau. Anstelle eines abbruchreifen Bauernhauses wurden zwei Neubauten errichtet, die das harmonische Miteinander der Häusergruppe um den Dorfbrunnen würdigen und zugleich die besonderen, fast urbanen Qualitäten des Weilers in die Gegenwart übersetzen. Die vorhandene Struktur an Bregenzerwälder Häusern in klarem Zuschnitt wurde in ihrer zeitlosen Qualität zum Vorbild für die neuen Gebäude. Das rund 1000 Quadratmeter große Baugrundstück mitten im Ort war vom Architekt zusammen mit Nachbarn gekauft worden, um es als Spekulationsgut dem Markt zu entziehen und einen „gesichtslosen Wohnbau“ zu verhindern. Die Rückfinanzierung erfolgt durch Vermietung der vollausgestatteten Apartments an Urlaubsgäste, wobei die baulich vollwertigen Wohnungen bei Bedarf auch als Eigentumswohnungen genutzt werden könnten.

Die in Mischbauweise errichteten Baukörper zeichnen sich durch ihre einfache und klare Konstruktion aus. Der Sockelbereich aus Beton stärkt die auf ihm lastende Holzkonstruktion in ihrer Erscheinung. Haus A ist der detailgetreue Wiederaufbau eines Gebäudes in handwerklich-bäuerlicher Tradition. Typisch dafür sind z. B. Kasten- und Rautenfenster sowie die Rundschildeln. Das Haus B ist ein Neubau, der die regionale Bautradition in freier Interpretation fortschreibt. Es wurde mit einer teilweise transparenten Holzfassade verkleidet, die mit offenen und geschlossenen Fassadenflächen spielt.

Verbunden sind die beiden Häuser im Untergeschoß über die Tiefgarage, sowie im Eingangsgeschoß über eine große Stube, die zum Verweilen und Entspannen einlädt. Eckbank, Kredenz und Sitzmöbel in der Tradition des Kanapees sowie der Ofen als zentrale Feuerstelle stehen für die typische Bregenzerwälder Gemütlichkeit und bieten einen heimeligen Wohlfühlort. Dazu kommen die Kochinsel, die Bibliothek und ein Medienbereich für Seminare. Ergänzt wird das Angebot in beiden Häusern jeweils durch eine Sauna mit Ruhebereich. Das Architekturbüro sitzt zurückhaltend im Sockelgeschoß und ist intelligent in die gemeinsam nutzbare Infrastruktur eingebunden. (Text: Architekt, bearbeitet)



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel

Tempel 74

DATENBLATT

Architektur: Jürgen Haller
 Mitarbeit Architektur: Sebastian Haller, Peter Plattner
 Bauherrschaft: Evi Haller
 Mitarbeit Bauherrschaft: Felder Gerhard Mellau
 Tragwerksplanung: zte Leitner (Eric Leitner)
 Fotografie: Albrecht Imanuel Schnabel

Entwässerungsplanung: IB Landa Andreas, Dornbirn

Maßnahme: Neubau
 Funktion: Hotel und Gastronomie

Planung: 08/2018 - 03/2019
 Ausführung: 03/2019 - 12/2019

Grundstücksfläche: 1.005 m²
 Bruttogeschossfläche: 1.465 m²
 Nutzfläche: 1.205 m²
 Bebaute Fläche: 695 m²
 Umbauter Raum: 5.075 m³

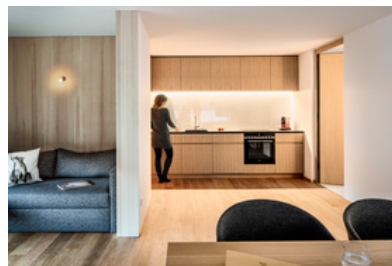
NACHHALTIGKEIT

Einfach, funktionell und selbstverständlich wird das Gebäude als Unterkunft für Generationen unterschiedlichen Alters, offen in der Aufnahme von Funktionen und Ansprüchen von Wohnen, Erholen, Kommunikation und Arbeit genutzt. Eine hochwertige Dämmung aller beheizten Bauteile sowie eine Minimierung der thermischen Gebäudehülle garantieren niedrige Betriebskosten. Der Einsatz von ökologischen und robusten Baumaterialien garantiert eine lange Nutzungsdauer und schafft somit einen positiven Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit und Ökonomie. Von der Bauherrschaft wurden ausschließlich Handwerker und Betriebe aus der Region beauftragt.

Heizwärmebedarf: 30 kWh/m²a (Energieausweis)
 Endenergiebedarf: 55 kWh/a (Energieausweis)
 Primärenergiebedarf: 105 kWh/a (Energieausweis)



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel

Tempel 74

Energiesysteme: Fernwärme, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Solarthermie
 Materialwahl: Holzbau, Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Erdarbeiten: Felder GmbH, Mellau; Baumeisterarbeiten: Metzler Bau GmbH Schwarzenberg; HSL-Installationen: Steurer Energietechnik, Andelsbuch; Elektroinstallationen: Schneider Elektrotechnik, Schwarzenberg; Dachdecker: Peter Herbert, Schwarzenberg; Fensterbau: Böhler GmbH, Wolfurt I/ Schwarzmann Claus, Schoppernau; Holzbau / Innenausbau: Holzbau Huber, Mellau; Schindelfassade: Matt Jan, Mellau; Estrich: Vigl & Strolz, Mellau; Holzböden: PÖZ, Hohenems; Teppichböden: Wüstner Peter, Mellau / Mellau Teppich; Tischlerarbeiten: Rüd Leonhard, Mellau / Feuerstein Herbert, Bizau; Ofenbau: Beer Anton; Schoppernau; Schlosserarbeiten: Felder Metallbau, Andelsbuch / Figer Peter, Mellau; Innentüren: Telser, Burgeis

AUSZEICHNUNGEN

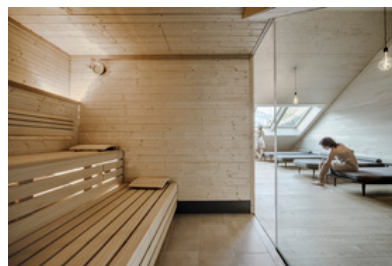
Staatspreis Architektur 2021, Sonderpreis, Kategorie Dienstleistung
 Vorarlberger Holzbaupreis, Anerkennung
 Iconic Awards 2021
 Big See Tourism Design Award 2021
 German Design Award 2021
 8. Bauherrenpreis der Hypo Vorarlberg
 In nextroom dokumentiert:
 Staatspreis Architektur 2021, Sonderpreis
 8. Vorarlberger Hypo-Bauherrenpreis 2020, Preisträger
 Vorarlberger Holzbaupreis 2021, Anerkennung

WEITERE TEXTE

Jurybewertung Vorarlberger Holzbaupreis 2021, newroom, 03.02.2022



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel

Tempel 74



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel

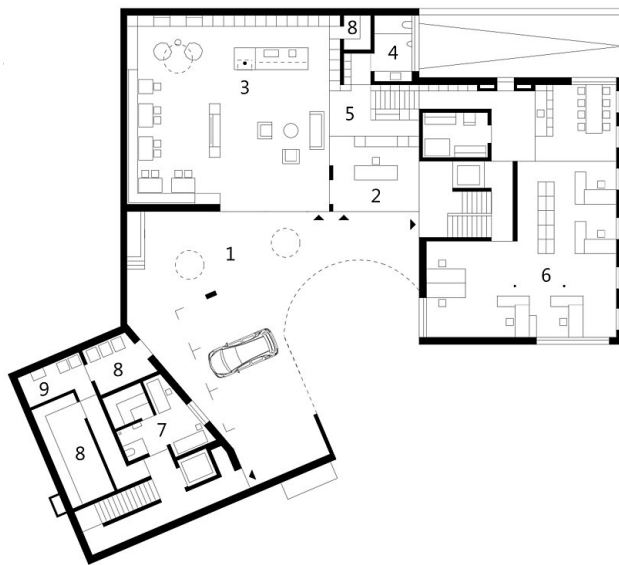


© Albrecht Imanuel Schnabel

Tempel 74



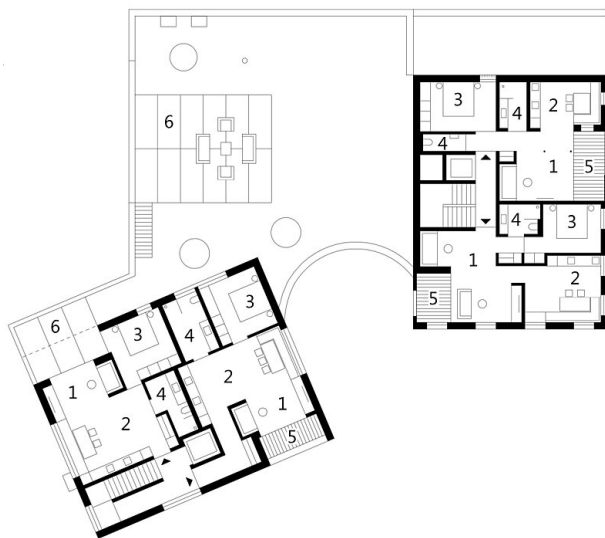
Lageplan



- 1 Vorplatz
- 2 Empfang
- 3 Mehrzweckraum
- 4 WC
- 5 Garderobe
- 6 Büro
- 7 Wellness
- 8 Abstellraum
- 9 Waschraum



Grundriss EG



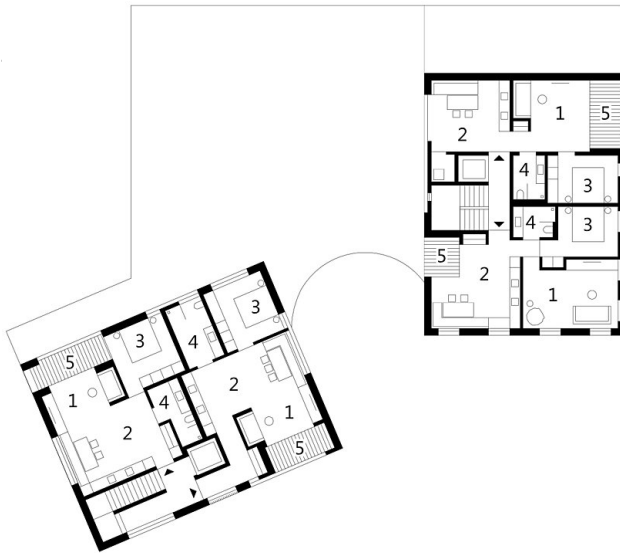
- 1 Wohnen
- 2 Kochen | Essen
- 3 Schlafen
- 4 Bad
- 5 Loggia
- 6 Terrasse



Grundriss OG1

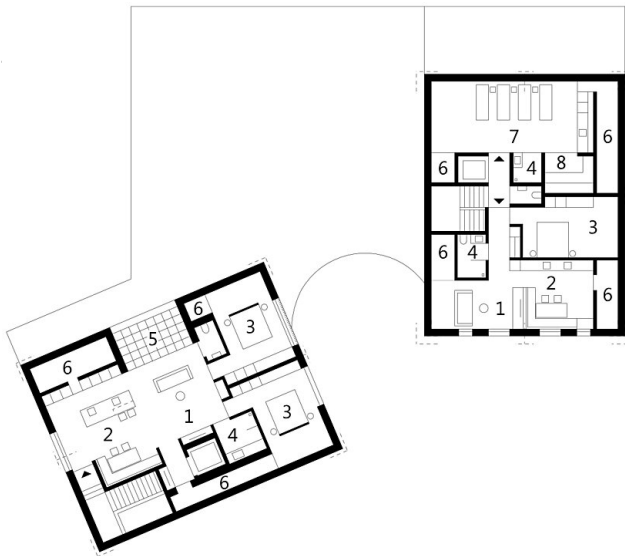
- 1 Wohnen
- 2 Kochen I Essen
- 3 Schlafen
- 4 Bad
- 5 Loggia

Tempel 74



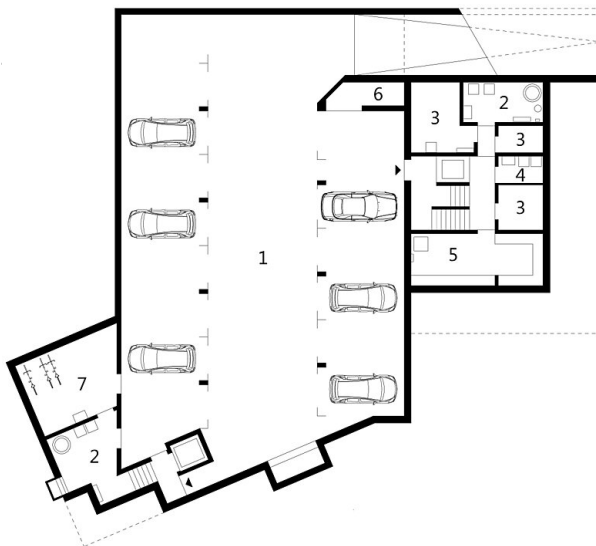
Grundriss OG2

- 1 Wohnen
- 2 Kochen I Essen
- 3 Schlafen
- 4 Bad
- 5 Loggia
- 6 Abstellraum
- 7 Ruheraum
- 8 Sauna

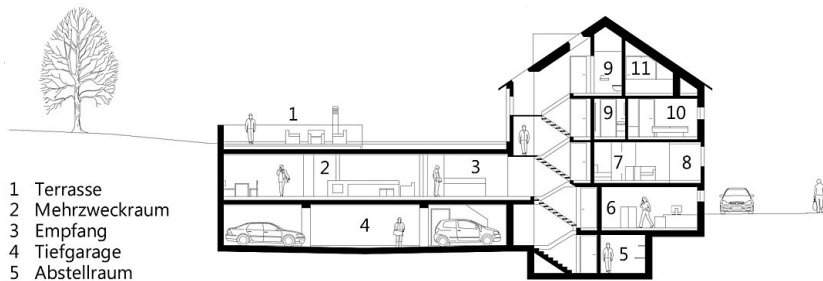


Grundriss OG3

- 1 Tiefgarage mit 15 Stellplätzen
- 2 Technik
- 3 Abstellraum
- 4 Waschraum
- 5 Archiv
- 6 Müllraum
- 7 Ski- & Fahrradraum



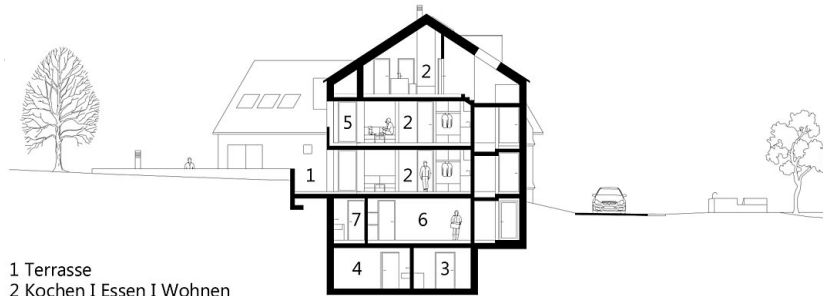
Grundriss UG



- 1 Terrasse
- 2 Mehrzweckraum
- 3 Empfang
- 4 Tiefgarage
- 5 Abstellraum
- 6 Büro
- 7 Wohnen
- 8 Loggia
- 9 Bad
- 10 Schlafen
- 11 Sauna

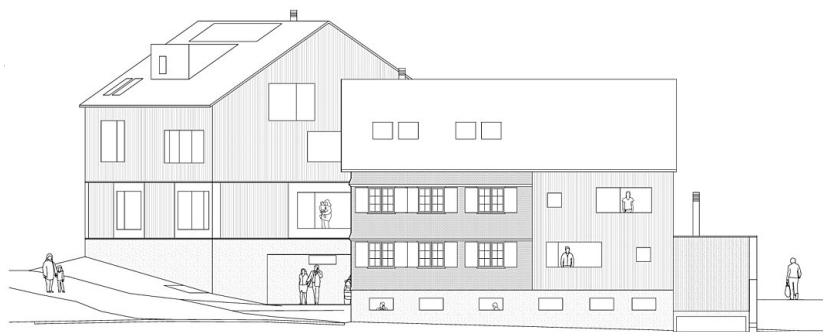
Tempel 74

Querschnitt Haus A

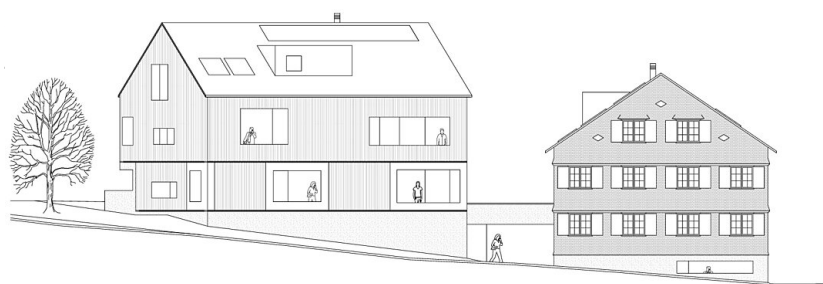


- 1 Terrasse
- 2 Kochen I Essen I Wohnen
- 3 Technik
- 4 Ski- & Fahrradraum
- 5 Loggia
- 6 Abstellraum
- 7 Waschraum

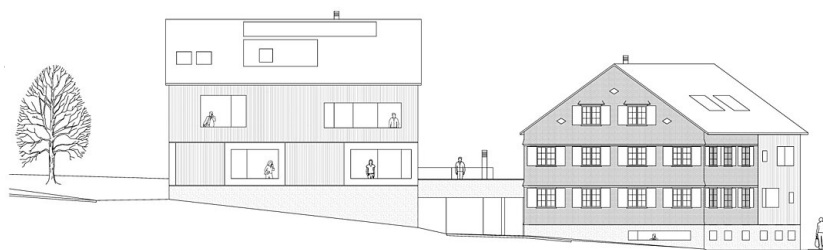
Querschnitt Haus B



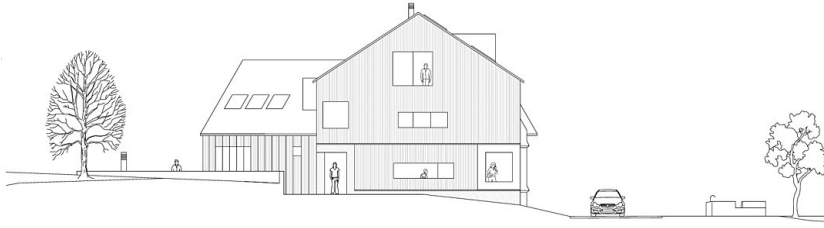
Ansicht NO Haus A



Ansicht SO Haus A



Ansicht SO Haus B



Tempel 74

Ansicht SW Haus B